

**Krisenmanagement im *worst case*:**  
**Medienarbeit für freie und öffentliche Träger**

Gewalt, Machtmissbrauch oder Fehlverhalten von MitarbeiterInnen oder Dritten (beispielsweise Erziehungsberechtigte) gegen betreute Kinder oder Jugendliche sind die unerträglichsten Vorkommnisse in der Jugendhilfe. Die Namen von Opfern wie Chantal oder Kevin bleiben haften. Wenn das Unerdenkliche, das unserem professionellen Selbstverständnis völlig widerspricht, eintritt, sind wir im Regelfall nicht gewappnet. Wir stehen dem *worst case* hilflos gegenüber. Das gilt auch für den Umgang mit der Presse.

**In dieser Veranstaltung geht es um den richtigen Umgang mit der Presse/Medien im *worst case*.**

**Ziel:** Die TeilnehmerInnen kennen die Arbeit der Presse und wissen, was im Umgang mit Ihnen zu beachten ist. Interviewsituationen sind durchgeführt und ausgewertet worden.

Ablauf der Veranstaltung:

**Theorieeinheit:**

- Beschreiben wie Medien arbeiten.
- Sollte ich kooperieren, wie kann man Medien unterstützen?
- Wie kann man sich auf den Medienbesuch vorbereiten?
- Medien gleich Medien - wo sind die Unterschiede.

**Praxiseinheit 1:**

- Einzelinterviewtraining zu einem möglichen Zwischenfall
- Auswertung der Interviews in der Gruppe und Bewertung des Trainers

**Praxiseinheit 2:**

- Erneute Einzelinterviewtraining zu einem möglichen Zwischenfall
- Erneute Auswertung der Interviews in der Gruppe und Bewertung des Trainers

**Theorieeinheit:**

- Grundsätzliches zur Pressemitteilung/Pressekonferenz
- Abschlussrunde - noch Fragen offen geblieben?

**Zielgruppe:** Kinderschutzfachkräfte, Dienst- und Fachaufsicht, Pressestelle, Dezernenten, Geschäftsleitung, Stadtrat, Datenschutzbeauftragte

**Arbeitsform/Methode/Materialien:** Vermittlung theoretischen Grundlagenwissens anhand von Inputs, praktische Übungen. Alle TeilnehmerInnen erhalten ihre eigenen Interviews auf DVD oder Download.

**Referenten:** **Oli Deuker, ZDF Redakteur**

**Jan Voss, Kameramann**

**Prof. Dr. Christof Radewagen, Diplom-Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge**

**Ort:** 26382 Wilhelmshaven, Marktstr. 117, Schulungsraum der Friesenwarf GmbH & Co. KG

**Termin:** Freitag, 17.05.2019 (Zeit 09.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

**Kosten:** 390,00 Euro pro Teilnehmer (incl. Tagesverpflegung)

Für die Verpflegung sorgt die Friesenwarf; gerne hätten wir noch erfragt, ob es unter den Teilnehmern:

Veganer,  Vegetarier,  eine Laktoseintoleranz oder  \_\_\_\_\_ gibt.

Bei Bedarf bitten wir dies entsprechend anzumelden, vielen Dank.